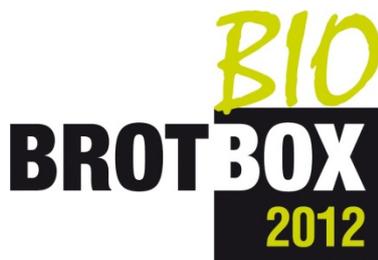


PRESSEINFORMATION



**INITIATIVE
Aschaffenburg**



Freiwillige packen 2.250 BioBrotBoxen für ABC-Schützen

Bürgermeister Thomas Krimm überreicht Boxen

Zum Schulanfang am 25. September können sich die Aschaffener ABC-Schützen wieder über eine BioBrotBox freuen. Dieses Mal gehen 2.250 Boxen an die Erstklässler, insgesamt 46 Schulen machen mit. Bürgermeister Thomas Krimm aus Goldbach überreicht am 25. September die Boxen. Er hat dieses Jahr die Schirmherrschaft übernommen. Eine ganze Schar an freiwilligen Helfern wirkte am Vortag der Verteilung wieder mit, die zahlreichen Frühstückspakete zu packen. Organisiert wurde die Aktion vom bio verlag, der durch das Naturkostmagazin Schrot&Korn bekannt ist. Grundidee ist, Kindern und Eltern zu zeigen, wie wichtig und lecker ein gesundes Frühstück sein kann. Die BioBrotBox ist eine bundesweite Initiative, die regional von Freiwilligen organisiert wird.

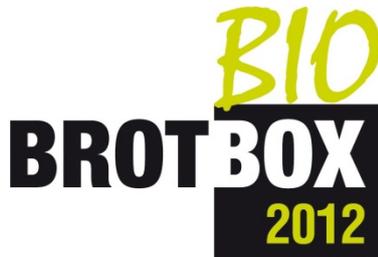
Tatkräftig unterstützt haben dieses Jahr zahlreiche Helfer vom Handball-Bundesligisten TV Großwallstadt. Mit von der Partie waren Geschäftsführer Guido Heerstraß, Team-Manager Uli Wolf, Trainer Peter David sowie zwei Bundesligaspieler aus dem aktuellen Kader des TVG. Auch die Mitarbeiter von DHL und „Das Eis“ packten mit, ebenso wie die Schüler der privaten Wirtschaftsschule Krauß, Mitarbeiter des bio verlags sowie engagierte Eltern und Kinder.

Auch in diesem Jahr enthält die BioBrotBox viele leckere Zutaten für ein gesundes Frühstück: Neben 4.500 Bio-Brotscheiben, gemischtem Fruchtemüsli und einer frischen Karotte gibt es einen Fruchtaufstrich Erdbeere, einen Apfel-Birne Riegel, Bio-Teebeutel, einen Schoko-Nuss-Aufstrich, Puten-Lyoner und Apfelsaft, alles in Bio-Qualität. Von den teilnehmenden Bio-Läden der Region erhalten die Schüler außerdem einen Milchgutschein und das Bio-Restaurant Radieschenblatt stiftet einen Eisgutschein.

bioverlag gmbh
Magnolienweg 23
63741 Aschaffenburg

www.bioverlag.de/presse

Erst die finanzielle und tatkräftige Unterstützung von einzelnen Firmen macht die BioBrotBox möglich. Dieses Jahr waren dies der Förderverein der Grundschule Goldbach, der Markt Goldbach sowie das Ladengeschäft „Das Eis“. Sie übernahmen die Kosten für die Boxen, die die Kinder auch künftig begleiten. Zahlreiche Bio-Hersteller haben die Produkte zur Verfügung gestellt, damit die Boxen überhaupt gefüllt werden können. >>



INITIATIVE Aschaffenburg



Außerdem liegt den Boxen ein Heftchen bei mit Rezepten, einem Ausmalbild, Preisrätsel bei dem man ein großes Habaspiel oder ein EMIL-Trinkflaschenset gewinnen kann, sowie Gutscheine für ein Bio-Eis und Bio-Milch. Es wurde von Mitarbeitern den bio verlags erstellt und GGP-Druck übernahm den Druck.

Und damit die Boxen auch rechtzeitig ankommen, befördert der DHL sie per Go Green in alle Schulen. Die Sachspenden erfolgten von „Der Vollkornbäckerei“, den Naturkostherstellern Evers, Lebensbaum, Rapunzel, Ökoland, Rosengarten, Sonnentor und Voelkel sowie Paradieschen. Der bio verlag übernahm die Organisation und gewann die Sponsoren. Das Plakat für die Aktion wurde von der Agentur Zitrusblau erstellt und von der Druckerei Kautz gedruckt.

Hintergrund:

Die BioBrotBox ist eine bundesweite Initiative, die regional von Freiwilligen organisiert wird. Der bio verlag, der das Naturkostmagazin Schrot&Korn herausgibt, holte die Aktion bereits 2009 nach Aschaffenburg. Mit 500 Boxen gestartet, sind es dieses Jahr schon 2.250. In zahlreichen Städten und Regionen Deutschlands setzen sich BioBrotBox-Initiativen für die gemeinsamen Ziele ein. Die Aktion BioBrotBox erreicht Eltern in der sensiblen Phase des Schuleintritts und will so frühzeitig Weichen stellen für eine bio-gesunde Ernährung. Gleichzeitig nutzen viele Lehrer die Aktion, um das Thema „gesundes Frühstück“ bei den Kindern anzusprechen. Die Lehrer möchten sie sensibilisieren, sich selbst Gedanken über gesunde Ernährung zu machen und diese auch praktisch umzusetzen. Auch Eltern können so motiviert werden, ihren Kindern jeden Tag ein gesundes Pausenbrot mitzugeben, möglichst aus Bio-Produkten. Durch die Aktion werden Eltern, Lehrer und Schüler informiert, wo man gesunde und biologische Lebensmittel einkaufen kann. Der Bezug zur regionalen biologischen Landwirtschaft wird so gefördert. Für viele Kinder und Eltern ist dies der erste Kontakt zu Lebensmitteln aus ökologischer Herstellung.

www.biobrotbox-online.de

Rückfragen, Bilder gerne über:

Pressekontakt: Imke Sturm

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit bio verlag gmbh

Magnolienweg 23, 63741 Aschaffenburg

Tel.: 0172-32 50 222, imke.sturm@bioverlag.de

Bio-BrotBox-Aktion Aschaffenburg:

Jutta Stürmer, bio verlag gmbh

Magnolienweg 23, 63741 Aschaffenburg

Tel.: 0 60 21-4489- 590, biobrotbox@bioverlag.de

bioverlag gmbh
Magnolienweg 23
63741 Aschaffenburg

www.bioverlag.de/presse